

Pressemitteilung

[Home](#) > [News & Events](#) > [Presse](#) > [Pressemitteilungen](#) > [Pressemitteilung](#)

Hamburgische Investitions- und Förderbank baut sukzessive digitale Antragsverfahren mit innobis eAntrag aus

27.06.2023

Auch der Bereich Energie & Qualität nutzt nun das eAntrags-Portal

Die [Hamburgische Investitions- und Förderbank](#) (IFB Hamburg) setzt den [innobis eAntrag](#) jetzt auch für Förderanträge rund um das Thema Gebäudemodernisierung und Klima ein. Kunden der IFB Hamburg können Online-Anträge zu drei Förderprogrammen über das innobis eAntrags-Portal einreichen: Wärmeschutz im Gebäudebestand, Erneuerbare Wärme und Geringinvestive Maßnahmen. Das vierte Förderprogramm wird ebenfalls in Kürze über das Portal beantragbar sein.

Ein Portal für diverse digitale Antragsverfahren

Die IFB Hamburg nutzt schon seit 2020 den innobis eAntrag. Er ist bei den [Kooperationsdarlehen](#) und im Bereich Wirtschaftsförderung bei den Förderprogrammen [Hamburger Energie Härtefallhilfe \(HEH\)](#), [Hamburg Digital](#) und [Hamburg-Kredit Mikro](#) im Einsatz. Weiterhin fand er bei der [Förderung von Lastenrädern](#) Anwendung.

Kristian Hentzschel, Leiter Energie & Qualität bei der IFB Hamburg, sagt:

„Unsere Erfahrung über die letzten drei Jahre und nach circa 650 digital gestellten Anträgen hat gezeigt, dass sich der innobis eAntrag in der Praxis immer wieder bewährt. Sowohl unsere Kunden als auch unsere Mitarbeitenden profitieren von dem Tool, denn das gesamte Verfahren ist von der Antragstellung bis hin zur Ausgabe der Entscheidung schnell, effektiv und unkompliziert.“

Arne Schultz, Leiter Development & Integration Services bei der innobis AG, erklärt:

„Wir freuen uns, dass die IFB

Hamburg so gute Erfolge mit dem innobis eAntrag erzielt, die sich in jedem einzelnen Förderprogramm zeigen. Aber es entstehen auch große Synergieeffekte, sobald mehrere Programme über unser Tool laufen – etwa bei der Anforderungsdefinition und der Umsetzung. Das hilft bei einer zeitnahen Realisierung der Digitalisierungsstrategie und wirkt sich positiv auf die Budgetplanung aus."

Der innobis eAntrag

innobis bietet Banken und Behörden mit dem innobis eAntrag ein hochskalierbares und massentaugliches digitales Antragsverfahren, das die Vorgaben des Onlinezugangsgesetzes (OZG) erfüllt. Die Antragsteller freuen sich über die schnelle und einfache Eingabe im Frontend, die Antragbearbeiter über hoch valide Daten im Backend. Als Self-Service-Portal lassen sich unterschiedlichste Online-Anträge bzw. Online-Formulare im eigenen Corporate Design bereitstellen, bearbeiten und abschließen. Zudem ist es leicht in bestehende IT-Landschaften integrierbar. Dank seines Baukastensystems mit Standard-Bausteinen und einfacher Wiederverwendbarkeit spart es zeit- und kostenintensiven Programmieraufwand. Hier geht es zum [innobis eAntrag Demo-Portal](#).

Über die Hamburgische Investitions- und Förderbank

Die IFB Hamburg ist das zentrale Förderinstitut der Freien und Hansestadt Hamburg. Ihre Schwerpunkte liegen in der Wohnraum- und Stadtentwicklungsförderung sowie in der Förderung von Wirtschaft, Innovation und Umwelt. Sie fördert im staatlichen Auftrag Investitionsvorhaben in Hamburg durch die Gewährung von Darlehen, Zuschüssen und Beteiligungen sowie die Übernahme von Sicherheitsleistungen.

Weitere Informationen unter www.ifbhh.de.

 Zurück



JOBBS

NEWS

VIDEOS



Kristian Hentzschel, Leiter Energie & Qualität bei der IFB Hamburg



Arne Schultz, Leiter Development & Integration Services bei der innobis AG

Downloads

- [Kristian Hentzschel, Leiter Energie & Qualität bei der IFB Hamburg](#) 49 KB
- [Arne Schultz, Leiter Development & Integration Services bei der innobis AG](#) 482 KB



JOB

NEWS

VIDEOS



[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Cookie-Hinweis](#)

[© innobis 2025](#)



[JOBS](#)

[NEWS](#)

[VIDEOS](#)